

[33484.] Ein junger Mann, 26 Jahre alt, militärfrei, Oesterreicher, seit 11 Jahren dem Buchhandel angehörig und mit allen vor- kommenden Arbeiten vertraut, sucht gleich oder in nächster Zeit als Geschäftsführer oder Leiter einer Filiale dauernde Stellung, am lieb- sten in Oesterreich. Auch wäre selber ge- neigt, das Geschäft später käuflich zu erwerben.

Beste Referenzen stehen zur Seite; auf Wunsch entsprechende Caution. Gef. Offerten befördert sub A. P. # 20. Hr. Fr. Ludw. Herbig in Leipzig.

[33485.] Ein junger, gut empfohlener Gehilfe sucht, um sich weiter auszubilden, eine Stellung in einem größeren Verlags- oder Sortiments- geschäft. Ansprüche bescheiden, event. würde der- selbe bei Aussicht auf feste Anstellung auch vorerst einige Zeit als Volontär arbeiten.

Herr R. v. Bahn in Dresden hat die Güte, nähere Auskunft über den Suchenden zu erteilen.

[33486.] Für einen Gymnas.-Secundaner (evang.) wird in einer grösseren Buchhand- lung Mittel-Schlesiens eine Lehrlingsstelle mit Pension im Hause gesucht. Offerten werden sub U. # 1. durch Herrn K. F. Köhler in Leipzig entgegengenommen.

[33487.] Für einen jungen Mann, mit dem Zeugniß der Reife für Ober-Secunda, wird eine Lehrlingsstelle gesucht mit Wohnung und Kost im Hause des Prinzipals. Offerten erbeten unter H. K. 100. durch die Exped. d. Bl.

[33488.] Für meinen Sohn, 17 Jahre alt, der das Untergymnasium mit gutem Erfolge besucht hat, wünsche ich in einer kleineren Sor- timents-Buchhandlung eine Stelle als Lehrling und erbitte mir geneigte Offerten.

Falkenau, im August 1878.

B. Doranth.

Bermischte Anzeigen.

Preis-Ermässigung für Englisches Sortiment.

[33489.]

Vom 1. Juli d. J. ab berechnen wir englische Bücher zu dem ermässigten Satze von

85 Pfg. netto pro engl. Ordinär-Shilling (statt 90 Pfennig, wie bisher)

franco Leipzig und Berlin.

Wir liefern nach Uebereinkunft in halb- jährliche Rechnung.

Sendungen im Betrage von 20 M netto und darüber expediren wir auf Verlangen innerhalb des Deutschen Reichs-Postgebietes franco per Post unter Anrechnung des halben Portos; Emballage gratis.

Unser Londoner Haus effectuirt eilige Aufträge direct ab London auf Berliner Rechnung.

Berlin, den 22. Juni 1878.

A. Asher & Co.

Schifer's Anstalt für

[33490.]

Kupferstich,

Binkhochätzung und Lithographie

empfehlte sich behufs Ausführung aller in diese Fächer einschlagenden Arbeiten.

Reudnitz-Leipzig, Rathhaus-Str. 22.

Gef. zu beachten!

[33491.]

„Die neue Gesellschaft“

Monatsschrift für Socialwissenschaft, beginnt demnächst ihren II. Jahrgang. Das 1. Heft wird in grosser Auflage hergestellt und nach allen Himmelsrichtungen versandt. Ankündigungen desselben erfolgen in der gesammten Presse des In- und Auslandes.

Es empfiehlt sich daher die Benutzung des Inseratentheils zu literarischen Anzeigen jeder Art. Die Berechnung ist eine ausser- ordentlich billige. Wir berechnen dem Buchhandel gegenüber

10 Zeilen mit 2 M. statt mit 3 M.

20 „ „ 3 M. „ „ 6 M.

50 „ „ 6 M. „ „ 15 M.

100 „ „ 10 M. „ „ 30 M.

Beilagen das Tausend nur 3 M.

Gef. Aufträge erbitten wir sofort, späte- stens aber bis zum 4. Septbr., mit Wendung der Post direct an uns.

Zürich.

Verlag der „Neuen Gesellschaft“.

[33492.] Es bittet die Herren Verleger von Werken:

„Anatomie und Physiologie der Vögel“ betreffend, um geneigte Zusendung 1 Exempl. à cond. oder Titelangabe

ergebenst

Offenburg, August 1878.

Johannes Trube.

Gelegenheits-Offerte.

[33493.]

Circa 40,000 Bändchen Volksbücher,

(Erzählungen in bunten Umschlägen), neue Exemplare, sind im Ganzen oder in Par- tien sehr billig zu verkaufen, und wollen Handlungen, die hierauf reflectiren, Anfragen unter C. R. an Herrn Franz Wagner in Leipzig, Königsstraße, gelangen lassen.

[33494.] In Mittel- oder Süddeutschland wird eine kleine Buchdruckerei mit Localblatt oder eine kleine solide Sortimentsbuchh. mit einer Anzahlung von ca. 3000 M. zu kaufen gesucht. Offerten unter F. K. 71. an die Exped. d. Bl.

Verpachte Remittenden.

[33495.]

Die Herren Berger-Debrault & Co. in Nancy haben unsere diesjährigen D.-M.-Remit- tenden, welche, wie unsere Remittenden im All- gemeinen, schon Ende Februar d. J. zur Er- ledigung kamen, nicht empfangen, so daß dieselben wohl verpacht worden sein müssen. Wir bitten deshalb den betr. Herrn Kollegen, welchem das Paket irrthümlich zugegangen ist, um freund- liche umgehende Rücksendung desselben an uns. Es sind folgende Artikel:

1 Block, les communes et la liberté.

1 Jost, les confiances des instituteurs allem.

1 Millet, l'art du croquis pittoresque.

1 Rambaud, Français et Russes.

1 Rau, Aperçu sur l'état militaire.

Nürnberg, 13. August 1878.

p. Ebner'sche Buch- u. Kunsthdg.

(S. Ballhorn).

Gratis und franco

[33496.] versende ich auf Wunsch meinen seihen erschienenen Lager-Katalog.

Emil Hohorst,

Engros-Sortiments- u. Verlags-Buchhdg. in Berlin, Alexandrinen-Straße 98.

Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

Deutsche Romane,

[33497.] gleichviel welche, jedoch sehr billig, sucht in grösserer Anzahl und bittet um Bericht per Correspondenzkarte

S. Fraenkel in Utrecht.

[33498.] Trotz meiner mehrfachen Auf- forderung an die Herren Verleger sowohl im Börsenblatt als per directe Postkarte fehlen noch eine grosse Anzahl specificirter Rechnungsauszüge über Büchersendungen resp. Disponenden der Lichtenberg'schen Buchhdg. (D. Herz), Nachfolger von Theo- dor Lichtenberg, Sort.-Buchhdg.

Ich erlaube mir daher, darauf aufmerk- sam zu machen, dass ich event. nur solche Forderungen, soweit ich überhaupt dafür haftbar bin, anerkennen könnte, über welche mir specificirte Rechnungsauszüge bis 1. Sep- tember zugehen, und müsste ich spätere Reclamationen mit Bezug auf diese Anzeige zurückweisen.

Die Herren Verleger, welche Rech- nungsauszüge einsandten, erhalten in den nächsten Tagen weitere directe Mit- theilungen.

Arthur Lichtenberg,

in Firma Theodor Lichtenberg, Kunst- u. Musikalienhandlung in Breslau, Schweidnitzer Str. 30.

C. F. Deiker (Düsseldorf), Jagdeinladungskarten!

[33499.]

Wir erlauben uns, bei Eröffnung der Jagd die bei uns in 11 div. Sujets erschienenen, durchaus künstlerisch ausgeführten (bei Marland hier geschnitten) Jagdeinladungskarten in Er- innerung zu bringen. Binnen Jahresfrist sind bereits 4 Abdrücke à 16,000 erschienen, wohl der beste Beweis für die Beliebtheit dieser Kar- ten beim Publicum. 25 Stück 1 M. 25 S. = 90 S. baar. 100 Stück für 3 M. baar (ca. 45 %). Damit Sie gar kein Risiko haben, sind wir bereit, die Karten, wenn gut erhalten, 3 Monate nach Datum der Factur baar zurück- zunehmen.

Leipzig.

Schmidt & Günther.

Für Verleger, Druckereien und Schreibmaterialien-Handlungen!

[33500.]

Vorzügliche Schreib-, Post- u. Druck- papiere, Erzeugnisse einer der leistungsfähig- sten Papierfabriken Süddeutschlands, liefert zu Fabrikpreisen

Anton Otto in Neustadt a. d. Haardt.

Probefbogen stehen franco zu Diensten.

Verzeichnisse

[33501.] im Preise herabgesetzter Artikel aus den Gebieten der Jurisprudenz und Geschichte erbitten

Leipzig.

Weiß & Neumeister, Specialgeschäft für Rechts- und Staatswissenschaften.